

angeleiteter Unterricht

Beitrag von „dacla“ vom 8. September 2004 17:59

Hallo,

kann mir jemand vielleicht näher die erste Phase des Refs beschreiben? Ich muß 12 Stunden angeleitet unterrichten. Halte ich dann JEDE Stunde? Wenn ja, dann wäre es doch ungünstig 3 Klassen à 4 Stunden zu haben, denn dann könnte der eigentliche Lehrer nicht mehr unterrichten. Uns wurde gesagt, dass wir unseren Stundenplan selbst zusammenstellen müssen, nur in den Klassen 7-10 hospitieren und unterrichten sollten und wir auf etwa 12 Stunden kommen sollten. DOch wie werden diese 12 Stunden denn üblicherweise verteilt? Wenn ich nicht durchgehend in einer Klasse bin sondern vielleicht nur eine Stunde pro Woche, kann ich ja schlecht dort unterrichten, oder? Wie wird es bei euch gehandhabt?

Gruß

dacla

Beitrag von „sisterA“ vom 8. September 2004 18:30

Das hängt von der Schule und deinen Mentoren / Klassen ab!

Ich hab ganz schnell ganz viel unterrichtet im ersten halbjahr- phasenweise aber auch nur hospitiert!

Red da halt mit deinen Mentoren Ausbildungslehrern drüber und ihr werdet euren weg finden.
Isa

Beitrag von „alias“ vom 9. September 2004 02:21

Versuch so viel wie möglich in dieser Phase selbst zu unterrichten.

Das bedeutet zwar mehr Arbeit, aber auch Sicherheit und Erfahrung für den Prüfungszeitraum.

Beitrag von „Sabi“ vom 9. September 2004 14:06

Zitat

Versuch so viel wie möglich in dieser Phase selbst zu unterrichten.

Das bedeutet zwar mehr Arbeit, aber auch Sicherheit und Erfahrung für den Prüfungszeitraum.

da kann ich mich alias nur anschließen!

viel erfolg im ref

sabi

Beitrag von „Sydney“ vom 10. September 2004 17:00

Hi dacla,

ich glaube auch, dass es ganz von Deiner Schule abhängt, wie viel Du schon gleich unterrichtest und vor allem auch wie viele Stunden in einer Klasse. Ich habe zwei Hauptfächer und stand zu Beginn meines Refs vor dem gleichen Problem. Zuerst habe ich in vier Klassen jeweils drei Stunden besucht. So hatte ich gleich einen kleinen Überblick über verschiedene Klassen und Klassenstufen. Es ist natürlich schon blöd, wenn man nicht alle Stunden in der Woche mitbekommt, wenn man dort unterrichten will, aber es hängt ganz von Deinen Ausbildungslehrern und Eurer Zusammenarbeit ab, wie gut es letztendlich laufen wird. Absprachen sind in diesem Fall das A und O. Ich würde mir da gar nicht so große Sorgen machen oder es einfach auch konkret mit den betroffenen Lehrern ansprechen. Wenn Du einen AKO (Ausbildungskoordinator) hast, wird der dir auch sicher gerne beratend zur Seite stehen! Ich wünsche Dir einen guten Start und vor allem viel Spaß und Freude an Deinem neuen Beruf!

LG

Sydney 😊